

SüdWest-Info



Nummer 69

für die neuapostolische Jugend
der beiden Reutlinger Bezirke **Süd** und **West**



Gute Perspektiven

Liebe Jugend,
was kommt uns in den Sinn, wenn wir von guten Perspektiven lesen? Denken wir an einen Schulkameraden, der erfolgreich

sein Studium abgeschlossen hat? Sehen wir vor unseren Augen eine Freundin, die in einer tollen Firma ihre Traumausbildung macht? Sehnen wir uns nach dem nächsten Urlaub, den wir gerade gebucht haben? Ist vor uns der Ausblick eines Bergsteigers, der gerade einen 3.000er bestiegen hat? Es gibt wirklich viele Assoziationen.

Wie beurteilen wir unsere eigenen Perspektiven? Die Frage lässt sich erst beantworten, wenn wir Klarheit über den Fokus unseres Blickes haben. Wo schauen wir hin?

Im Moment denke ich an den Psalmisten: „Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, von welchen mir Hilfe kommt“ (Psalm 121,1)! Eine wohltuende Perspektive!

Schauen wir in die Zukunft des göttlichen Erlösungsplans, so tut sich uns eine wundervolle Perspektive auf, die wir mit unserem Verstand noch nicht fassen können: „Und dann werden sie sehen des Menschen Sohn kommen in den Wolken mit großer Kraft und Herrlichkeit.“ (Markus 13, 26)

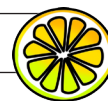
So könnten viele Bibelstellen zitiert werden, die gute Perspektiven für den gläubigen Christen aufzeigen. Lasst uns diese Perspektiven nicht nur mit anderen Christen, sondern auch mit den vielen Menschen, die nicht an Christus glauben, austauschen. Eine wunderschöne, zeitnahe Perspektive ist auch der Blick auf den Internationalen Kirchentag. Ich habe in diesen Tagen ab und zu auf die Homepage anderer Gebietskirchen geschaut. Dort habe ich von Begeisterung und großer Vorfreude gelesen. Für diese Jugend sind es oft weite Wege. Für uns ist der IKT im Verhältnis dazu direkt vor der Türe. Aber es ist so eine schöne Perspektive, dort die Jugend „aus aller Welt“ zu treffen und sich mit Ihnen über unseren Glauben auszutauschen und dann als Höhepunkt gemeinsam den Pfingstgottesdienst mit unserem Stammapostel zu erleben. Ich freue mich darauf sehr.

So lade ich euch alle ein, euer Leben mit guten Perspektiven zu bereichern. Das schafft wunderschöne Gefühle des Glücks.

Herzlichst
Euer Alfred Haar

März 2014

1	Sa		
2	So	09:30 Uhr Gottesdienst zum Gedenken der Entschlafenen	alle Gemeinden
3	Mo		
4	Di		
5	Mi		
6	Do		
7	Fr	19:00 Uhr Stunde der Kirchenmusik	Metzingen
8	Sa		
9	So	09:30 Uhr Bezirksjugendgottesdienst (DL BÄ Haar) mit anschließender Chorprobe	RT-Süd
10	Mo		
11	Di	20:00 Uhr Bezirkschorkonzert (neue Mappe)	RT-West
12	Mi		
13	Do		
14	Fr		
15	Sa		
16	So		
17	Mo		
18	Di		
19	Mi	20:00 Uhr „Fresh up!“-Gottesdienst mit der Jugend und dem Jugendchor (BÄ Probst)	Degerschlacht
20	Do		
21	Fr	20:00 Uhr Jugendchorprobe	RT-Süd
22	Sa		
23	So		
24	Mo	20:00 Uhr Jugendzusammenkünfte für den Bezirk RT-West	RT-Gemeinden
25	Di		
26	Mi		
27	Do		
28	Fr		
29	Sa		
30	So		
31	Mo		



Achtung! Die Jugendabende für RT-West finden im März in den Gemeinden oder Partnergemeinden statt.



Kleiner Jugendtag 2014

Zusammenfassung des Jugendgottesdienstes vom 02.02.2014.

Gehalten durch unseren Apostel Volker Kühnle.

Wort: „Alles, was dir vor die Hände kommt, es zu tun mit deiner Kraft, das tu“ (Prediger 9,10a).

Den Inhalt des Gottesdienstes kann man wohl recht prägnant in zwei Worten wiedergeben: „Mach mit“. Wir alle sind aufgefordert mitzumachen, uns einzubringen in der Gemeinde, in der Jugend, im Werk unseres Gottes.

Das Wort aus Prediger 9 fordert auf, die Chancen, die sich einem bieten, mit voller Kraft zu nutzen. Man könnte das Wort auch so auslegen, dass man jede sich bietende Chance nutzen sollte,

Dinge auszuprobieren – bis hin zur Überschreitung von Grenzen. Unser Apostel weist aber ganz klar darauf hin, dass das nicht gemeint ist. Es soll uns vielmehr zum Nachdenken und Ergreifen der Möglichkeiten und Chancen unseres christlichen Handelns ermutigen.

Apostel Kühnle zitierte unseren Stammapostel, der in einem Gottesdienst in Australien die Jugend mit der Aufforderung ansprach „... heute schon die Kirche von morgen mit zu gestalten“. Diese Aufforderung gilt auch uns. Gestalten wir mit und schauen nicht nur zu, was die Anderen machen.

Einer der mitdienenden Priester sprach davon, was der Islam



und der Buddhismus über das Christentum sagen: „Das Christentum ist ein gute Sache, aber kaum einer lebt seinen Glauben“, was für eine erschreckende Aussage.

Unser Bez. Ev. Wagner zitierte in seinem Dienen den Reutlinger Geistlichen Gustav Werner der einmal sagte, „Was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“. Mit diesem Zitat unterstreiche er die Aussage unseres Apostels, dass wir die Chancen im christlichen Sinn zu handeln nutzen sollen, denn diese Chancen führen uns schlussendlich zur Vollendung.

Andi Mangold



Forum Fasanenhof



Infos zu den Aktivitäten sowie den jeweils aktuellen Monatsplan findet Ihr wie immer im Internet unter:

www.forum-fasanenhof.de

Bilder online



<http://Bilder.SüdWest-Info.de>

Anmerkung: Die Darstellung bzw. der Aufruf von URLs mit Umlauten hängt von der aktuell benutzten Browserversion ab.

Impressum

Herausgeber: NAK RT Süd + West
 Layout: Christoph Wagner, Ralf Nonnenmacher
 Korrektur: Andreas Pfäffle, Iska Leiböle
 Auflage: 430 Stück (+ E-Mail-Versand) |
 Druck: DigiPrint Fink Druck,

eMail: SuedWestInfo@googlemail.com

Let's dance – Kostenlose Tanzstunde?!

Wo bekommt man heute noch was um sonst? Wie lernt man schnell und effektiv? Wo lernt man in lockerer und spaßiger Umgebung Tanzen? Na klar bei UNS!!!

Am Samstag den 08.02.2014 betrat ich einige Minuten nach 16 Uhr das Foyer der Kirche in RT-West. Links die Damen und rechts die Herren + eine Dame, aufgestellt wie Soldaten in Reihe und Glied. Schnell wurde mir klar, MÄNNERMANGEL!!! So mit reihte ich mich auch in der Reihe der Männer ein. Und los ging's! Zuerst ein kleines Tänzchen der Profis, WIE der Cha Cha



Cha theoretisch aussehen sollte. Anschließend wurden uns nacheinander die Grundschritte, für Männer und Frauen, gezeigt: Rück – Platz – Cha Cha Cha – Vor – Platz – Cha Cha Cha – Rück – und so weiter. Schnell wurde sichtbar wer schon mal getanzt hatte und für wen es Neuland ist. Diese gute Mischung, machte die Tanzstunden zum vollen Erfolg. Es wurde viel getanzt, gelacht und mitgesungen. Zur Erfrischung gab es Tanzwasser (Bitter lemon und Sprudel, halbhalb gemischt) und kleine Knabereien. Mit kleinen Pausen zwi-

schendurch, erarbeiteten wir an diesem Mittag die Grundschritte von Cha Cha Cha, Langsamer Walzer (auch Bierkisten-Tanz genannt) und Jive mit kleinen Figuren, die zum Teil noch etwas geübt werden müssen ... Ich danke Pascal & Iris für diese beiden erfolgreichen Tanzstunden, am Samstagnachmittag. Fazit: Wiederholung erwünscht!

Iska Leibßle





Zwei Jugendaktivitäten verpackt in Filme



... mal wieder ein anders gestalteter Jugendabend!! Am Montag, 17.02.2014 wurden in RT-Süd zwei Filme gezeigt, um an zwei tolle Events aus 2013 zu erinnern. Mit knapp 70 Personen (Konfirmanden, Jugendliche, Jugendleiter und Jugendbetreuerinnen) wurde viel gelacht, in Erinnerung geschwelgt und auch mal stolz auf die Schultern geklopft. Nach ca. zwei Stunden und einer stärkenden Pause, zwischen den Filmen, war der Abend dann zu Ende! Ein großes Dankeschön geht an alle Organisatoren der Events, an die Jugendlichen die mitgeholfen haben und vor allem an unser tolles Kamera-Team!!

Für diejenigen, die nicht aktiv bei den Events dabei waren, kann ich nur sagen: Macht mit, wann immer ihr könnt! Spaß, Freude und vor allem jede Menge tolle Erinnerungen werden nie Mangelware sein! Versprochen...

Danke, für euer zahlreiches Erscheinen!

Liebe Grüße,
Stephan

Die Filme können zu günstigen Preise erworben werden:

DVD: 3 € und Blue-ray: 5 €

Abendmahl: für alle erhältlich – Garmisch: nur für Teilnehmer!

Bei Bedarf bitte bei Stephan Dietrich melden!

Mein Lieblingsbibelwort

Psalm 121 Vers 7-8

Der HERR behüte dich vor
allem Übel,
er behüte deine Seele.
Der HERR behüte deinen
Ausgang und Eingang
von nun an
bis in Ewigkeit.

Ralf Nonnenmacher

Sprüche 3 Vers 5-6

Verlass dich auf den HERRN
von ganzem Herzen,
und verlass dich nicht auf
deinen Verstand,
sondern gedenke an ihn
in allen deinen Wegen,
so wird er dich recht führen.

Iska Leiböle

Hast du auch in deiner
Bibel ein Wort das dir be-
sonders gefällt oder für
dich eine wichtige be-
deutung hat?

Dann teil es uns doch mit
unter:

jugendinfo@gmx.net